

Aufgabe VL 1 analog Internationale Vielseitigkeitsaufgabe der FEI CCI/CIC* (A), 2015

Viereck 20 x 60 m – ohne Kommando zu reiten – Dauer vom Einritt bis zum Schlussgruß: etwa 4½ Minuten

Veranstaltung:

Datum:

Pfzg.-Nr.:

Richter:

Pos. Teiln.-Nr.:

Reiter:

Pferd:

Lektionen	Note	Korr.-Note	Bemerkungen
1. A C-H Einreiten im Arbeitstrab. Linke Hand.			
2. H-S S-F F-A Arbeitstrab. Im Mitteltrab durch die Bahn wechseln (aussitzen oder leichttraben). Arbeitstrab.			
3. A-K K-X X-E Arbeitstrab. Viereck verkleinern. Halbe Volte links (10 m).			
4. E-V/K(-A) Vor A A-F Arbeitstrab. Mittelschritt, nach 4 bis 5 Schritten im Arbeitstempo antraben. Arbeitstrab.			
5. F-X X-B Viereck verkleinern. Halbe Volte rechts (10 m).			
6. B-F F D Arbeitstrab. Rechtsum. Halten. Unbeweglichkeit.			
7. D 4 bis 5 Tritte rückwärtsrichten, daraus im Mittelschritt anreiten.			
8. K K-V V-P P-F Rechte Hand. Mittelschritt. Halber Zirkel im starken Schritt. Mittelschritt. Der Mittelschritt zwischen D-K-V und P-F.			
10. F A Im Arbeitstempo antraben. Im Arbeitstempo rechts angaloppieren.			
11. A Zirkel (15 m).			
12. A-C Schlangenlinien entlang der Mittellinie, 3 Bögen, jeweils 5 m entfernt von der Mittellinie, ohne Galoppwechsel.			

Lektionen	Note	Korr.-Note	Bemerkungen
13. C-M M-V V-K Arbeitstempo. Durch die Bahn wechseln im Mittelgalopp. Außengalopp im Arbeitstempo.			
14. K A Arbeitstrab. Im Arbeitstempo links angaloppieren.			
15. A Zirkel (15 m).			
16. A-C Schlangenlinien entlang der Mittellinie, 3 Bögen, jeweils 5 m entfernt bis zur Mittellinie, ohne Galoppwechsel.			
17. C-H H-P P-F Arbeitstempo. Durch die Bahn wechseln im Mittelgalopp. Außengalopp im Arbeitstempo.			
18. F A Arbeitstrab. Auf die Mittellinie abwenden.			
19. X Halten. Unbeweglichkeit. Grüßen.			

Bei A im Schritt am langen Zügel die Bahn verlassen.

Gesamtnoten:

Bemerkungen:

20. Reinheit der Gänge, Ungebundenheit und Regelmäßigkeit		
21. Schwung (Frische, Elastizität der Bewegungen, Rückenaktivität und Engagement der Hinterhand)		
22. Durchlässigkeit und Gehorsam des Pferdes (Aufmerksamkeit und Vertrauen, Harmonie, Losgelassenheit, Maulitätigkeit, Anlehnung und relative Aufrichtung)		
23. Sitz und Einwirkung des Reiters, Korrektheit in der Anwendung der Hilfen		

Wertnotensumme getrenntes Richten

Wertnote gemeinsames Richten

Abzüge

Strafpunkte für Verreiten/Auslassungen:

das 1. Mal bei Lektion Nr. ... = 2 (0,2) Punkte

das 2. Mal bei Lektion Nr. ... = 4 (0,4) Punkte

das 3. Mal bei Lektion Nr. ... = Ausschluss

() = beim gemeinsamen Richten

Gesamtsumme/Gesamtwertnote:

Zu erreichende Punktzahl: 230 = 100%

Der Trab wird im Ausritten geritten, es sei denn, Leichttraben wird erlaubt oder verlangt.

Unterschrift der/des Richter/s

